

Bericht Sportwart Wettkampfsport Herren

In der Sommersaison 2025 traten sechs Gettorfer Mannschaften im Punktspielbetrieb an. Aufstiege waren in dieser Saison nicht zu verzeichnen, im Gegenzug lief aber auch keine Mannschaft Gefahr, den Gang in eine tiefere Klasse antreten zu müssen.

Die Herren erspielten sich in der Klasse 4 mit Platz 4 „nur“ den vorletzten Platz in der Abschlusstabelle, konnten den Abstieg durch die tatkräftige Unterstützung der Herren 30 und Herren 40 aber souverän verhindern.

Trotzdem wurde die Mannschaft für die laufende Sommersaison 2026 eine Klasse tiefer gemeldet, da die „originären“ Herren die Punktspielsaison alleine stemmen sollen.

Die Herren 30 schrammten einmal mehr knapp am Aufstieg in die Klasse 2 vorbei. Im entscheidenden letzten Punktspiel setzte es eine 1:5-Heimniederlage gegen den TC Bordesholm und der Aufstieg war wieder einmal passé.

Kleiner Spoiler: In der laufenden Sommersaison 2026 konnte endlich der ersehnte Aufstieg in die Klasse 2 erspielt werden. Leistungsmäßig gehört die Mannschaft da auch hin.

Die neuformierte 4. Herren 40 trat erstmals in der Klasse 7 an und verkaufte sich mit einem 3. Platz in der Abschlusstabelle sehr achtbar. Diese Mannschaft dient vielen Neumitgliedern als erste Station im Wettkampfbereich und nimmt auch gerne Comebacker auf, die sich nach Jahren der Punktspielabstinenz wieder etwas messen mögen.

Der Spaß soll hier im Vordergrund stehen, was nicht heißen soll, dass der sportliche Erfolg egal ist. Aktuell hat die Mannschaft noch gute Chancen, in der laufenden Sommersaison 2026 ihren ersten Aufstieg zu feiern.

Die 3. Herren 40 hatte eine große 8er-Staffel erwischt und konnte sich letztlich souverän mit einem 5. Platz in der Abschlusstabelle den Klassenerhalt sichern.

Die 2. Herren 40 konnte nach einem wackeligen Saisonstart durch einen starken Endspurt den 3. Platz in der Abschlusstabelle der K2 (fka „Verbandsliga“) erkämpfen.

Aktuell stehen die Chancen ganz gut, dass sich die Mannschaft in der laufenden Sommersaison 2026 gar den Aufstieg in die Schleswig-Holstein-Liga erspielen kann.

Da dort aber als 6er Mannschaft gespielt wird und dementsprechend mehr Personal erforderlich wäre, kann man mit dem gesicherten Verbleib in der „Verbandsliga“ aber auch gut leben.

Ein festes Mitglied der Schleswig-Holstein-Liga ist schon die 1. Herren 40.

Mit einem 4. Platz in der Abschlusstabelle konnte diese wieder souverän gesichert werden.

Zwei Niederlagen waren mit 4:5 am Ende etwas unglücklich und vielleicht vermeidbar, ansonsten wäre die Vize-Landesmeisterschaft hinter dem verdienten Sieger TC Barsbüttel greifbar gewesen.

In der laufenden Sommersaison 2026 scheint der Klassenerhalt schon zwei Spieltage vor Saisonende gesichert zu sein.

In der Wintersaison 2025/26 traten vier Gettorfer Mannschaften im Punktspielbetrieb an.

Allen voran ist der Aufstieg der 1. Herren 40 in die Nordliga zu erwähnen.

Ungeschlagen und sehr souverän spielten sich Christoph Thede, Michael Siemer, Thorben Streu, Patrick Funk, Eckart Goldenstern, Mark Timmler, Thies Arnold und Thies Richter schon am vorletzten Spieltag zum Aufstieg und werden somit in der Wintersaison 2026/27 erstmals Gettorfs Farben über die Bundeslandesgrenze hinaus vertreten.

Herzlichen Glückwunsch!

Die 2. Herren 40 marschierte ungeschlagen durch die Klasse 3 und erspielte sich in der Besetzung Eckart Goldenstern, Fabian Dabringhausen, Thies Arnold, Jörg Matthiesen, Mark Timmler, Thies Richter, Sascha Haß, Christoph Scheel, Julian Burghardt, Eike Möller und Cornelius Seidler souverän die Meisterschaft.

Im Winter 2026/27 heißt es dann wieder „K2 (Verbandsliga)“, es sei denn es kommt zu einer Kräftebündelung mit der 1. Herren 40.

Letztlich souverän mit einem 3. Tabellenplatz sicherte sich die neuformierte 3. Herren 40 den Klassenerhalt in der K7.

In der Besetzung Stefan Krohn, Cornelius Seidler, Ingo Schiller, Hans-Christian Kattenberg, Toralf Klaskala, Tobias Gravert und Björn Wittig ging es primär darum, auch im Winter am Ball zu bleiben und Wettkampferfahrungen zu sammeln.

Am knappsten aber letztlich auch erfolgreich verlief die Saison für die Herren 30.

In einer starken Verbandsliga hieß das Ziel von vornherein „Klassenerhalt“.

Der Captain Dennis Uhlitzsch wurde im Verlaufe der Saison verletzungsbedingt vor die ein oder andere personelle Herausforderung gestellt, meisterte dies aber mit der tatkräftigen Unterstützung der Herren 40 bestens.

Zwar mussten Christoph Thede, Michael Siemer, Patrick Funk, Jakob Stehr, Dennis Uhlitzsch, Mark Timmler, Jörg Matthiesen, Thies Arnold, Fabian Dabringhausen, Fabian Hermey, Eike Scholz und Tobias Gravert bis zum letzten Spieltag zittern und tatenlos auf „Schützenhilfe“ hoffen, aber es ging sich aus.

Der Klassenerhalt wurde geschafft und auch das Gute altersklassenübergreifende Miteinander konnte unter Beweis gestellt werden.

Die Clubmeisterschaften 2025 verliefen leider nicht wie erhofft.

Aufgrund der Vielzahl an Spieltagen, die der Tennisverband Schleswig-Holstein durch Punktspiele blockierte und aufgrund der sehr späten Sommerferien war es zunächst schwer, überhaupt einen Termin zu finden. Durch Verletzungen, Wetterkapriolen und einen sehr hohen Anteil an eigenständigen Spielverschiebungen kam nie eine Turnieratmosphäre auf.

Wenn zudem auch nur die männlichen Mitglieder sich überhaupt bei Clubmeisterschaften messen mögen, erscheint diese Veranstaltung überholt zu sein und stellt kein gesundes Verhältnis zwischen Aufwand und Nutzen dar.

Letztlich sicherte sich Christoph Thede im Finale gegen Dennis Uhlitzsch den Titel im Herren-Einzel.

Auf das Fortführen der Doppel-Konkurrenz wurde vernünftigerweise verzichtet, da insgesamt zu viele Wunden der langen Saison zu lecken und dementsprechend zu viele Ausfälle zu verzeichnen waren.

In der Sommersaison 2026 werden keine Clubmeisterschaften mehr angeboten.

Falls sich Jemand berufen fühlt, in der Sommersaison 2027 eine Clubmeisterschaft auszurichten, darf er sich gerne an den Vorstand wenden. Natürlich haben wir für alle Initiativen stets ein offenes Ohr.

Um Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, sich weiterhin clubintern zu messen, wurde im Gegenzug die Herren-Rangliste zu neuem Leben erweckt.

Hier ist bereits eine erfreuliche Tendenz zu erkennen.

Eine weitere Möglichkeit des Wettkampfes nach der Punktspielsaison stellt der LPI-Cup dar.

Dieses Ranglisten-Turnier wird allerbest durch Patrick Funk organisiert und geht vom

10. – 13. September in seine zweite Auflage.

Hier hoffen wir auf zahlreiche Teilnehmer des TC Gettorf.

Mark Timmler
Sportwart Wettkampfsport Herren
Juni 2026